

# LiteraturSeiten München

Oktober 2011

Über Bücher, Autoren & Veranstaltungen

www.literaturseiten-muenchen.de

## Kalender Oktober

### Samstag, 1. Oktober

19:00 Uhr  
Lange Nacht der neuen Dramatik – Verleihung des Münchner Förderpreises für deutschsprachige Dramatik. Zum zweiten Mal vergeben die Landeshauptstadt München und die Münchner Kammer-spiele in Zusammenarbeit mit dem Drei Masken Verlag den Münchner Förderpreis.  
→ Münchner Kammer-spiele, Schauspielhaus

### Montag, 3. Oktober

19:30 Uhr  
„Blickpunkt Spot – offene Bühne“ mit **Arwinda** und Moderator **Sven Kemmler**.  
→ Vereinsheim, Occamstr. 8

### Dienstag, 4. Oktober

18:00 Uhr  
Island unterwegs - Afterworklesung III: **Ulrike Kriener** liest aus „Die Teufelsinsel“ von Einar Kárason. Moderation: **Cornelia Zetzsche** (BR). Musik: **Martina Eisenreich** (Violine) & **Andreas Hinterseher** (Akkordeon, angefr.). Einar Kárason, einer der populärsten Autoren Islands, erzählt eine moderne Saga über das Leben einer isländischen Großfamilie in der Wirtschaftswunderzeit. Eintritt frei.  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Foyer

19:00 Uhr  
**Klaus Modick** liest aus seinem Buch „Sunset“. Weltberühmt und wohlhabend lebt Lion Feuchtwanger 1956 im kalifornischen Exil, als ihn die Nachricht vom plötzlichen Tod Bertolt Brechts tief erschüttert. In stummer Zwiesprache ruft er die Stationen der Freundschaft wach.  
→ Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

19:30 Uhr  
Mit „Die Fackel im Ohr“ setzt Elias Canetti die Reihe seiner großen Erinnerungsbücher fort, die er mit „Die gerettete Zunge“ begonnen hatte. Diesmal geht es um die Jahre 1921 bis 1931. 5 x di (4.10. bis 8.11.2011). Kurs-Nr. EN 140, Euro 35,-. Anmeldung erforderlich [www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)  
→ MVHS Schwabing, Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

19:30 Uhr  
Der Kabarettist **Andreas Rebers** gastiert mit „Internationale Freundschaftsspiele“.  
→ Vereinsheim, Occamstr. 8

20:00 Uhr  
„Heinrich von Kleist – die Biografie“ – In seiner großen Biografie zeichnet **Günter Blumberger** einen neuen Kleist: Anders als üblich erzählt er nicht vom Ende her, vom Selbstmord, sondern wählt die offene Perspektive, das Präsens, den Augenblick, wie er von Kleist selbst erlebt worden ist. EG 10E. Euro 7,-. [www.mvhs.de/literatur](http://www.mvhs.de/literatur)  
→ MVHS Gasteig, Vortragssaal der Bibliothek, Rosenheimer Str. 5

20:00 Uhr  
„Stillbach oder Die Sehnsucht“ – Lesung mit **Sabine Gruber**. Clara Burger entdeckt ein Romanmanuskript, das im Rom des Jahres 1978 spielt, dem Jahr der Entführung und Tötung Aldo Moros. Eine Geschichte von der Verflechtung persönlicher und historischer Ereignisse, von Verrat und Verbrechen, von Sehnsucht, Wahrheit und neuer Liebe. Moderation: **Sigrid Löffler**. Lesung der Teststellen: **Brigitte Hobmeier**. Euro 10,- / 8,-  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal



Die „Madonna mit dem Kinde“ – Fanny, genannt Franziska, Gräfin zu Reventlow mit Sohn Rolf 1898

## Die kleinste Fessel drückt mich unerträglich

Das Literaturhaus München erinnert an Franziska zu Reventlow in einer Ausstellung

Es hat so viel peinlichen Beigeschmack – eine schreibende Frau – schrecklich.“ Die das sagte wollte immer nur Malerin werden. In der Malerei sah sie den einzig möglichen Weg, sich künstlerisch zu verwirklichen – und schrieb ihr Leben lang. Als Broterwerb, wie sie hartnäckig betonte, doch gerade im Schreiben fand sie zu ihrer wahren Kreativität und Produktivität. Oder anders gesagt, Schriftstellerin wollte sie nie sein, aber verewigt hat sie sich in der Literatur, in Romanen, Skizzen, Essays.

In diesem Hin und Hergeworfensein zwischen Anspruch und Neigung, zwischen Willen und Nichtkönnen befand sich Franziska Gräfin zu Reventlow meist. „Alles möchte ich immer“, war ihr Lebensmotto, aber zur Verwirklichung gehörte auch „ein Stück Gewalt-samkeit“. Hineingeboren in ein adliges Milieu und in die restriktive Gesellschaft des zweiten Kaiserreiches, dessen Dauer ihren eigenen Lebensdaten entspricht – 1871 bis 1918 –, stellte sie zeit ihres Lebens eine Art moralische Opposition zu deren Regeln und Konventionen dar. In Husum geboren, war ihre Kindheit geprägt von der Lieblosigkeit ihrer Mutter. „...was Mutterliebe ist weiß ich kaum; ich habe sie fast nie gefühlt, nur Kälte.“ Dennoch war später die Erinnerung an Husum, das Schloss, die Nordsee, die nordfriesische Landschaft tröstlich. Aus diesem Paradies konnte sie

nicht vertrieben werden. Damals jedoch, in der Trostlosigkeit ihrer Kindheitstage lehnte Fanny sich dagegen auf, wollte sich niemandem unterwerfen, schon gar nicht dem Schmerz. Als Neunzehnjährige schrieb sie an ihren damaligen Freund Emanuel Fehling, „... es liegt nun einmal tief in meiner Natur, dieses maßlose Streben, Sehnen nach Freiheit. Die kleinste Fessel ... drückt mich unerträglich, unaushaltbar und ich muß gegen alle Fesseln, alle Schranken ankämpfen, anrennen. Ich habe das mein ganzes Leben gefühlt – und dann dieser kleinliche, unaufhörliche Druck aller Verhältnisse. Muß ich mich nicht freimachen, muß ich mein Selbst nicht retten – ich weiß, dass ich sonst daran zugrundegehe.“

Im München des ausgehenden 19. Jahrhunderts stürzte sie sich mit Haut und Haaren in die Bohème als Lebensmodell. Die Gräfin glänzte als Schriftstellerin und Lebenskünstlerin, Adlige und Nonkonformistin im Leben und im Denken, propagierte die ungebundene Liebe – „Ich liebe den einen und begehre sechs andere“ –, zog ihren Sohn ohne Vater auf. Die Kultfigur Franziska zu Reventlow zog die Zeitgenossen in ihren Bann, und nur die wenigsten ahnten, wie sehr sie sich als Künstlerin trotz aller Aussichtslosigkeit nach dem Malen sehnte. „Ich bin immer noch überzeugt, dass ich dereinst ungeheuerliche Sachen malen werde –

wenn –“ Dass zu ihrer besonderen Aura auch ihre adlige Abstammung beitrug, bekannte selbst der spätere Revolutzer und Anarchist Erich Mühsam freimütig: „Ich entsinne mich aus meiner Gymnasialzeit sehr deutlich der blendend schönen blonden Seminaristin, von der man damals als der „Komtesse Reventlow“ zu sprechen pflegte. Da sie den gleichen Schulweg hatte, sah ich sie täglich, grüßte sie auch höflich.“

Reventlows Ausbruch in die scheinbar selbst bestimmte Freiheit in der Kunststadt München hatte seine Schattenseiten, war doch ihr Leben von Krankheit und Depression gezeichnet und durch den ewigen Kampf ums tägliche Brot bestimmt. „Ach bin ich gelaufen, gelaufen, hingefallen wieder aufgestanden, umgeworfen wieder aufgesammelt, bis ich da angekommen bin, wo mein Ziel anfängt“, lautet ein Eintrag in ihrem Tagebuch. Sie versuchte sich in allen möglichen Arten des Geldverdienens, als Kosmetikerin, Versicherungsvertreterin, Wanderköchin, Glasmalerin, Übersetzerin. Auch vor Prostitution schreckte sie nicht zurück, wobei ihre Liebesdienste, die sie sich bezahlen ließ, meist mit dem eigenen Begehren übereinstimmten und sie sich wunderte, wie klein ihre Gewissensbisse waren. Einblick in dieses bunte, oft schwierige, vor allem leidenschaftlich gelebte Leben bietet jetzt eine große und aufwändig inszenierte werkbiografische Schau im Literaturhaus. Die Ausstellung zeigt was den Lebensweg der Gräfin zu Reventlow geprägt hat. Auf einem Foto ist sie einundzwanzig, das Gesicht rund, fast noch kindlich, die Augen ernst und fragend, der Mund entschlossen, die Haare jungenhaft kurz und fransig. Sie wollte eben nie in eine Schablone gepresst werden.

KATRINA BEHREND LESCH

### „Alles möchte ich immer“

Vom 22.9.2011 bis 14.1.2012. Di-Fr 11-19 Uhr, Sa/So/Feiertage 10-18 Uhr. Euro 5,-/3,-. Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Galerie EG

## Kalender (Fortsetzung)

### Mittwoch, 5. Oktober

15:30 Uhr  
Literaturtreff Lindwurmstraße: Für Seniorinnen und Senioren. Freude an der eigenen Lektüre und Interesse am anregenden Gespräch ist Grundlage des Kurses. 5 x mi (5.10., 19.10., 9.11., 23.11. und 7.12.2011). EM 310, Euro 35,-. Anmeldung erforderlich, [www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)  
→ MVHS im Zentrum, Lindwurmstr. 127 Rgb

19:30 Uhr  
„Die Trümmermänner“ von und mit **Sven Kemmler, Till Hofmann, Georg Grögler, Eggers und Michi Sailer**  
→ Vereinsheim, Occamstr. 8

20:00 Uhr  
„Alles inklusive“ – Lesung mit **Doris Dörrie**. Nie mehr will Apple so leben wie in ihrer Kindheit, so chaotisch wie im Sommer 1976, als Apples Mutter Karl Birker in Spanien kennenlernte. Doris Dörries neuer Roman ist eine herzerreißende Komödie über Mütter und Töchter, über die Zumutungen der Liebe und das Glück der Freundschaft – und über unsere ewige Sehnsucht nach dem Süden. Euro 10,- / 8,-  
→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

20:00 Uhr  
Das Lyrische Quartett mit **Heinrich Detering, Harald Hartung, Kristina Maidt-Zinke und Frieder von Ammon**. Euro 7,-, 5,-  
→ Lyrik Kabinett, Amalienstr. 83 a

### Donnerstag, 6. Oktober

18:00 Uhr  
Kostenlose Führung durch die Ausstellung „Literarische Sommerfrische. Dichter und Künstler entdecken das Alpenvorland“.  
→ Monacensia, Maria-Theresia-Str. 23

19:00 Uhr  
**Juliane Elsässer** und **Carl-Christian Elze**, die Gewinner des Lyrikpreises München 2010, lesen aus ihren Werken. Musikalische Umrahmung: **Michaela Dieltl** (Akkordeon). Euro 8,-. Anmeldung erbeten unter Tel. 3741 4060 oder unter [kontakt@buchbohne.de](mailto:kontakt@buchbohne.de).  
→ Buchhandlung Buch&Bohne Kapuzinerplatz 4

19:30 Uhr  
StarBooks: **Nagel** und **Witzigmann** lesen Promiautobiographien.  
→ Vereinsheim, Occamstr. 8

19:30 Uhr  
„Odysseus und die Wiesel“ – Lesung mit **Georg von Wallwitz**. Als Fondsmanager ist er Insider. Als Mathematiker und Philosoph gönnt er sich einen gelassenen Blick auf seine Welt, die ein Spiegel ihrer Zeit ist. Euro 12,-. Um Anmeldung wird gebeten.  
→ Literatur Moths, Rumfordstr. 48

### Freitag, 7. Oktober

19:30 Uhr  
1581. Autorenlesung im MLB. Offener Abend, bringt Zehn-Minuten-Texte mit und lest sie vor! Das Publikum wählt den Tagessieger.  
→ Münchner Literaturbüro, Milchstr. 4

### Samstag, 8. Oktober

15:00 Uhr  
Kinderlesung mit der Tierparkreporterin **Diana Hildebrand** zum Geburtstagsfest der Buchhandlung. Euro 3,-.  
→ Buchhandlung Buch&Bohne, Kapuzinerplatz 4

Weiter auf Seite 2 >>>



# LiteraturSeiten

## München

Oktober 2011

### Kalender (Fortsetzung)

20:00 Uhr

Zum 1. Geburtstag der Buchhandlung liest **Christoph Poschenrieder** aus seinem Werk „Der Spiegelkasten“. Darin geht es um einen deutsch-jüdischen Offizier im Ersten Weltkrieg. Euro 10,- Anmeldung auch zu Speis' und Trank unter Tel 3741 4060 oder unter kontakt@buchbohne.de → Buchhandlung Buch&Bohne, Kapuzinerplatz 4

### Sonntag, 9. Oktober

19:30 Uhr

Schwabinger Schaumslägershow – die Lesebühne mit **Michi Sailer, Moses Wolff, Georg Grög! Eggers, Daniel Jaakov Kühn** und **Christopher Theussel**.

→ Vereinsheim, Occamstr. 8

20:00 Uhr

Poetry Slam mit **Laurin Buser, Harry Kienzler, Quichotte, Tobias Kunze, Josefine Berkholz, Le Poonie, Verena Kessler, Christof Knüsel, Fatima Moumouni** und **Bumillo**. Durch den Abend führen Ko **Bylansky, Raly Patzak** und **DJ Misanthrop**. → Substanz, Ruppertstr. 28

### Montag, 10. Oktober

19:30 Uhr

Literarischer Vortrag der galicischen Schriftstellerin, Video- und Performerkin Künstlerin **Yolanda Castaño** Mit ihrer ersten Gedichtsammlung „Eleva as pálpbras“ sicherte sie sich die Aufmerksamkeit der spanischen Presse. Moderation: **Gabriele Knetsch**. → Instituto Cervantes – Salón de Actos, Alfons-Goppel-Str. 7

19:30 Uhr

Literatur aus Lateinamerika. Lektüre für den ersten Termin: Gioconda Belli, „Bewohnte Frau“. 6 x mo (10.10., 24.10., 21.11., 12.12.2011, 16.1. und 6.2.2012). Kurs-Nr. EO 230 G, Euro 42,-. Anmeldung erforderlich [www.mvhs.de](http://www.mvhs.de) → MVHS in Grünwald, Bürgerhaus Römerschanz, Dr.-Max-Str. 1

19:30 Uhr

Blickpunkt Spot – offene Bühne mit **Kussin, Christopher Teussel, Christoph Weiherer** und **Björn Pfeffermann**. → Vereinsheim, Occamstr. 8

20:00 Uhr

Poetry in Motion mit **Laurin Buser, Bente Varlemann, Alex Burkhard, Ko Bylansky** und **Rayl Patzak**. Euro 7,-, 5,- → Lyrik Kabinett, Amalienstr. 83a

20:00 Uhr

„Das Schweigen meiner Mutter“ von **Lizzie Doron**. Die Spurensuche einer Frau nach ihrem Vater. War er ein Kapo oder ein Partisan, ein Verräter oder ein Held? Es war der Versuch, die verlorene Kindheit wiederzugewinnen und einem – wie sich zeigen wird – irrwitzigen Geheimnis auf die Spur zu kommen. Die Übersetzerin des Buches **Mirjam Pressler** liest den deutschen Text und moderiert den Abend. Euro 11,-. Kartenreservierung in der Literaturhandlung unter Tel. 089-280 01 35 und im Literaturhaus unter Tel. 089-29 19 34-27 → Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

### Dienstag, 11. Oktober

18:30 Uhr

Island unterwegs - Afterworklesung IV: „Die Engel des Universums“ – das sind Óli, Pétur, Viktor und Pall, alle vier Insassen einer Nervenheilanstalt. Einar Már Gudmundsson, einer der größten Dichter Islands, erzählt mit diesem Roman die Geschichte seines schizophrenen Bruders, der sich in der konsumorientierten Welt nicht zu Hause fühlt. Lesung: **Stefan Merki**. Moderation: **Cornelia Zetzsche**

(BR). Musik: **Martina Eisenreich** (Violine) & **Stephan Glaubitz** (Kontrabass). Eintritt frei.

→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Foyer

20:00 Uhr

Lektürekreis einmal im Monat. Bis zur ersten Sitzung bitte lesen: Don DeLillo, „Falling Man“. 5 x di (11.10., 25.10., 22.11., 6.12.2011 und 10.1.2012). Kurs-Nr. EM 215, Euro 35,-. Anmeldung erforderlich [www.mvhs.de](http://www.mvhs.de) → MVHS im Zentrum, Lindwurmstr. 127 Rgb

20:00 Uhr

Literaturtreff Kulturhaus Milbertshofen: Die Lektüre wird aus einer Vorschlagsliste der Dozentin gemeinsam ausgewählt. Lektüre für das erste Mal: Ian McEwan, „Abbitte“. 5 x di (11.10., 8.11., 6.12.2011, 10.1., 7.2.2012). Kurs-Nr. EN 220, Euro 35,-. Anmeldung erforderlich [www.mvhs.de](http://www.mvhs.de) → MVHS im Norden, Kulturhaus Milbertshofen, Curt-Mezger-Platz 1

### Mittwoch, 12. Oktober

20:00 Uhr

**Andre Jung** liest die Legende vom heiligen Trinker (Joseph Roth) → Kammerspiele Schauspielhaus

### Donnerstag, 13. Oktober

18:00 Uhr

Kostenlose Führung durch die Ausstellung „Literarische Sommerfrische. Dichter und Künstler entdecken das Alpenvorland“. → Monacensia, Maria-Theresia-Str.23

18:30 Uhr

Schwabinger Schreibwerkstatt. Ad hoc-Texte zu einem vorgegebenen Thema schreiben, gemeinsam lesen und besprechen. Neue Schreibinteressierte sind herzlich willkommen! Euro 4,-. Auch am 27. Oktober. → Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

19:30 Uhr

„Sarah&Michael – Grenzen des Schlägers“ mit Sarah Hakenberg und Michael Feindler. → Vereinsheim, Occamstr.8

20:00 Uhr

„Eine Frau bei 1000°“ – Lesung mit **Hallgrímur Helgason**. Sein neuer Roman ist die Geschichte der 80jährigen Herbjörg, die in ihrer Garage durchs Internet surft und letzte Rechnungen begleicht, wäh-

### Buchkritik

## Süden ist wieder da

**E**in Krimi ohne Mord und Totschlag. Geht das? Und wie! Das Urteil sei gleich vorweg genommen: „Süden“ ist der wohl beste Roman, den der Münchner Autor Friedrich Ani geschrieben hat. Altersmild und philosophisch, getragen von der Erkenntnis, dass Vieles erst den wahren Wert bekommt, wenn es weg ist.

Der ehemalige Kripobeamte Tabor Süden – Spezialist bei der Vermisstenstelle – kehrt nach mehrjähriger Odyssee nach München zurück, um seinen Vater zu suchen, der 40 Jahre zuvor untergetaucht war. In München eintreffend lässt er sich als Privatdetektiv anstellen und bekommt von seiner Chefin den Auftrag, eine vermisst gemeldete Person zu suchen. Der Kneipenwirt Raimund Zacherl ist seit zwei Jahren abgängig. Als er noch in seinem Wirtshaus am Tresneck gesessen war, hatte ihn kaum jemand bemerkt. Erst seit seinem Verschwinden fällt auf, dass ihn eigentlich niemand wirklich gekannt hatte, am allerwenigsten seine Ehefrau. Sie will noch einmal einen Versuch unter-

rend der Ofen für ihre Einäscherung heiß läuft. „Ich lebe hier allein in einer Garage, zusammen mit einem Laptop und einer alten Handgranate. Es ist wahnsinnig gemütlich.“ Moderation: **Marion Bösker**. Euro 9,- / 7,-

→ Literaturhaus, Salvatorplatz 1, Saal

### Freitag, 14. Oktober

19:30 Uhr

Bei der 1582. Autorenlesung im MLB stellen sich AutorInnen mit ihren Texten einem kritischen Publikum. → Münchner Literaturbüro, Milchstr. 4

### Samstag, 15. Oktober

19:00 – 24:00 Uhr

Zur „Langen Nacht der Museen“ gibt es letztmals kostenlose Führungen (19, 21 und 23:00 Uhr) durch die Ausstellung „Literarische Sommerfrische. Dichter und Künstler entdecken das Alpenvorland“. Um 20:00 Uhr liest der Schauspieler **Hans Jürgen Stockerl** aus Friedrich Bodenstedts 1879 erschienenem Reisebericht „Eines Königs Reise“. Euro 15,- → Monacensia, Maria-Theresia-Str. 23

20:00 Uhr

Poetry Slam – jeder Poet, der sich in eine offene Liste einträgt, kommt an die Reihe mit einem Text von maximal fünf Minuten. → Stragula, Bergmannstr. 66

### Sonntag, 16. Oktober

19:30 Uhr

Schwabinger Schaumslägershow mit **Michi Sailer, Moses Wolff, Bernadette Lwowski, Claudia Jacobacci** und **Felix Bonke**. → Vereinsheim, Occamstr. 8

### Montag, 17. Oktober

19:30 Uhr

Blickpunkt Spot – offene Bühne mit **Tom Wende** und **Detlef Winterberg**. Moderation: **Sven Kemmler** → Vereinsheim, Occamstr. 8

20:00 Uhr

Ein Abend für Mechthild von Magdeburg mit **Mechthild Rausch** und **Monika Riesch**. Euro 7,-, 5,- → Lyrik Kabinett Amalienstr. 83a

### Dienstag, 18. Oktober

19:30 Uhr

„Neues von der Frankfurter Buchmesse 2011“. Aus der Vielzahl der Neuerscheinungen präsentiert **Stefan Winter** eine lesenswerte Auswahl. Euro 7,- → MVHS Sendling-Westpark, Albert-Roßhaupter-Str. 73 a

nehmen, ihren Mann zu finden, nachdem weder Polizei noch Detektei bei der Suche erfolgreich gewesen waren.

Und so begibt sich Tabor Süden zugleich auf die Suche nach seinem Vater und dem vermissten Wirt und findet am Ende zwar annähernd die Lösung seiner Fragen, aber hauptsächlich sich selbst.

MICHAEL BERWANGER



Friedrich Ani  
Süden  
368 Seiten, gebunden  
Droemer Verlag, 2011 München  
19,99 EUR

### Mittwoch, 19. Oktober

14:00 Uhr

Kinderlesung mit der Tierpark-Reporterin **Diana Hillebrand**. Reservierung unter Tel 3741 4060 oder kontakt@buchbohne.de → Buchhandlung Buch&Bohne, Kapuzinerplatz 4

### Donnerstag, 20. Oktober

19:30 Uhr

Literaturkreis im Trafo: Internationale und deutsche Literatur aus dem 20. und 21. Jahrhundert. Lektüre für den ersten Kursabend: Thomas Hettche, „Der Fall Arbogast“; alle weiteren Texte werden gemeinsam ausgewählt. 6 x do (20.10., 10.11., 24.11.2011, 12.1., 26.1., 9.2.2012). Kurs-Nr. EW 270, Euro 45,-. Anmeldung erforderlich, [www.mvhs.de](http://www.mvhs.de) → MVHS in Neuhausen, Trafo, Nymphenburger Str. 171a

### Freitag, 21. Oktober

19:30 Uhr

Jacques Brel in deutscher Interpretation, von und mit **Georg Rüter**, dazu poetische und biographische Textbeiträge von **Michael Krone**. → Traumstadt Salon, Kaulbachstr. 75

19:30 Uhr

1583. Autorenlesung im MLB – AutorInnen stellen sich mit ihren Texten einem kritischen Publikum → Münchner Literaturbüro, Milchstr. 4

### Samstag, 22. Oktober

20:00 Uhr

**Sebastian Fitzek** präsentiert in einer Lese-Show seinen neuen Psycho-Thriller „Der Augenjäger“. Er gilt als der deutsche Star in der Heimat des Spannungromans. Euro 10,- Nur mit Reservierung unter [textfactory@t-online.de](mailto:textfactory@t-online.de) → BMW Welt / Auditorium, Am Olympiapark 1

20:00 Uhr

Monatlicher Lesemarathon mit dem Ensemble durch „Hotel Europa“ (Geert Mak). Regie: **Johan Simons** → Kammerspiele Schauspielhaus

20:00 Uhr

**Christian Jostmann** stellt seinen Roman „Das Eis und der Tod“ (die Eroberung des Südpols vor hundert Jahren) vor. Euro 8,-. Reservierung unter Tel 3741 4060 oder kontakt@buchbohne.de → Buchhandlung Buch&Bohne, Kapuzinerplatz 4

### Sonntag, 23. Oktober

19:00 Uhr

**Renée Rauchalles** stellt ihre Anthologie vor: „Mir träumte meine Mutter wieder“ – Autorinnen und Autoren über ihre Mütter. Mutterbeziehung ist für alle fundamental, ob wegweisend oder fatal, ob liebevoll und verzärtelnd, ob abweisend und kalt. Es lesen **Dagmar Nick, Brigitta Rambeck, Renée Rauchalles** und **Albert von Schirnding**. Am Klavier: **Josef Beischer**. → Künstlerhaus am Lenbachplatz

19:30 Uhr

Schwabinger Schaumslägershow – die Lesebühne mit **Michi Sailer, Moses Wolff, Ahne, Matthias Reuter, Miriam Nonnenmacher** und **Michi Dietmayr** → Vereinsheim, Occamstr. 8

### Montag, 24. Oktober

16:30 Uhr

Literatur-Treff Römerstraße. Gespräche über gemeinsam ausgewählte und von allen gelesene Bücher. Lektüre bis zur ersten Sitzung: Anne Weber, „Luft und Liebe“. 6 x mo (24.10., 7.11., 21.11., 5.12.2011, 9.1., 23.1.2012). Kurs-Nr. EN 330, Euro 45,-. Anmeldung erforderlich [www.mvhs.de/literatur](http://www.mvhs.de/literatur) → MVHS im Norden, Römerstr. 14 Rgb

19:30 Uhr

Blickpunkt Spot – offene Bühne mit **Ahne, Vincent Courtens** und **Matthias Reuter** → Vereinsheim, Occamstr. 8

### Dienstag, 25. Oktober

20:30 Uhr

„Tender a Man“ – Performance mit **Yolanda Castaño** und der Gruppe „Tender

a man“. Mit dem Ziel zeitgenössische Dichtung aus ihrem angestammten Revier herauszukatapultieren und weiteren Publikumschichten zugänglich zu machen, schufen die fünf galicischen Künstler ein multimediales Projekt, welches das Wort mit Bild, Musik und zeitgenössischem Tanz verbindet. Frontfrau Yolanda Castaño und ihre Mitstreiter verführen ihr Publikum zu den neuen Ufern galicischer Dichtung. → Ampere/ Muffatwerk, Zellstr. 4

### Mittwoch, 26. Oktober

19:30 Uhr

Buchpräsentation „Die kleine Birke“. Ein Jahr im Leben der kleinen Birke, die im Schutz der alten Buche groß wird – eine poetische Geschichte und eine leicht verständliche Naturkunde aus der Nähe, vorgestellt von **Marianne Hofmann** und **Reinhard Michl**. Eintritt frei. → Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b

20:00 Uhr

Ilse Aichinger zum 90. Geburtstag. Ein Abend von und mit **Christine Ivanovic**. Lesung der Gedichte: **Sabine Kastius**. Mit Originaldokumenten von Ilse Aichinger aus dem BR-Archiv. Euro 7,-, 5,- → Lyrik Kabinett, Amalienstr. 83a

### Donnerstag, 27. Oktober

18:00 Uhr

Neue Literatur aus Afrika: Land und Leute. Eine Lesereise durch die Gegenwartsliteratur in Ägypten, Algerien, Ghana, Nigeria, Äthiopien und Kenia. Dozentin: **Dr. Petra Bittner**. EG 74 E, Euro 7,- → MVHS Gasteig, Rosenheimer Str. 5

19:30 Uhr

„Lion Feuchtwanger - Münchens ungeliebter Sohn“. Mit seinen Romanen schuf er Werke der Weltliteratur. Doch seine Vaterstadt lehnte ihn zeit seines Lebens aus politischen Gründen ab. Erst kurz vor seinem Tode ehrte sie ihn 1957 mit dem Kulturpreis der Stadt, begleitet von diffamierenden Debatten im Stadtrat. **Lutz Götz** geht auf literarische Spurensuche, **Michael Schwarzmaier** liest ausgewählte Texte. → Traumstadt Salon, Kaulbachstr. 75

### Freitag, 28. Oktober

19:30 Uhr

Dritter Leseabend des „Lyrikpreis München“ 2011 (zugleich 1584. Autorenlesung im MLB) → Münchner Literaturbüro, Milchstr. 4

### Sonntag, 30. Oktober

11:00 Uhr

**Ferdinand von Schirach** liest aus seinem neuen Roman „Der Fall Collini“. Moderation: **Knut Cordsen** (BR) → Kammerspiele, Schauspielhaus

### Montag, 31. Oktober

19:30 Uhr

Blickpunkt Spot – offene Bühne mit **Nikita Gorbunov, Harry Kienzler** und **Christian Grote** → Vereinsheim, Occamstr. 8

### Impressum

Herausgeber (zugleich Anschrift der Redaktion): **Münchner Literaturbüro e. V., Haidhauser Werkstatt (MLB)** Milchstraße 4, 81667 München, [www.muenchner-literaturbuero.de](http://www.muenchner-literaturbuero.de) <http://www.muenchner-literaturbuero.de/>

LiteraturSeiten München  
Tel. 089-399 005  
[www.literaturseiten-muenchen.de](http://www.literaturseiten-muenchen.de)  
[info@literaturseiten-muenchen.de](mailto:info@literaturseiten-muenchen.de)

Redaktion: **Wolfram Hirche (V.i.S.d.P.), Ina Kuegler** / [redaktion@literaturseiten-muenchen.de](mailto:redaktion@literaturseiten-muenchen.de)  
Anzeigen: **Wolfram Hirche** / [www.literaturseiten-muenchen.de/mediadaten](http://www.literaturseiten-muenchen.de/mediadaten)  
Tel.: 0170-582 43 35

Mitarbeiter dieser Ausgabe: **Hans-Karl Fischer**  
Termine: [termine@literaturseiten-muenchen.de](http://termine@literaturseiten-muenchen.de)  
Gestaltung/Realisierung: **Tausendblauwerk** Michael Berwanger, Paul Heinz, [www.tausendblauwerk.de](http://www.tausendblauwerk.de)  
Bankverbindung: Münchner Bank, Literaturseiten, Kto.Nr.: 100 334 707, BLZ 701 900 00  
Mit Förderung des Kulturreferats der Landeshauptstadt München.

Landeshauptstadt  
München  
Kulturreferat

Redaktionsschluss für die Ausgabe November 2011:  
16. Oktober 2011  
Titelvignette: [www.muenzen.eu](http://www.muenzen.eu)